

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Société suisse de la mensuration et du génie rural

Band: 48 (1950)

Heft: 1

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR

VERMESSUNG UND KULTURTECHNIK

Revue technique Suisse des Mensurations et du Génie rural

Herausgeber: Schweiz. Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik. Offiz. Organ der Schweiz. Gesellschaft f. Photogrammetrie

Editeur: Société Suisse de Mensuration et du Génie rural. Organe officiel de la Société Suisse de Photogrammétrie

REDAKTION: Dr. h. c. C. F. BAESCHLIN, Professor, Zollikon (Zürich)

Redaktionsschluß: Am 1. jeden Monats

Expedition, Administration und Inseratenannahme: BUCHDRUCKEREI WINTERTHUR AG.

Schluß der Inseratenannahme am 6. jeden Monats

NR. 1 • XLVIII. JAHRGANG
der „Schweizerischen Geometer-Zeitung“
Erscheinend am 2. Dienstag jeden Monats
10. JANUAR 1950
INSERTATE: 25 Rp. per einspalt. mm-Zeile.
Bei Wiederholungen Rabatt gemäß spez. Tarif

ABONNEMENTE:
Schweiz Fr. 15.—, Ausland Fr. 20.— jährlich
Für Mitglieder der Schweiz. Gesellschaft für
Photogrammetrie Fr. 10.— jährlich
Unentgeltlich für Mitglieder des Schweiz.
Vereins f. Vermessungswesen u. Kulturtechnik

Die Verschlüsse der Flugkammer RMK HS 1818

Dipl. Ing. R. S. Halonen, Helsinki, Finnland

(Schluß)

Da beobachtet worden war, daß die Umdrehungsgeschwindigkeit des Verschußmechanismus auch auf die Gleichzeitigkeit der Funktion der Haupt- und Horizontkammern Einfluß ausübte, wurden die Ergänzungsversuche unter Anwendung des Kammermotors gemacht, so daß auch die Umdrehungsgeschwindigkeit den wahren Verhältnissen entsprach. Hierbei nahmen die Verschußlamellen die waagerechte Lage, die sie bei der Aufnahme haben, ein.

Abb. 5 zeigt die die Belichtungszeiten der Hauptkammer betreffenden Messungsergebnisse. Die Kurven sind in Halblogarithmenpapier eingezeichnet worden. Die Abszissenachse mit gleichen Abständen stellt die Flughöhe von 0 bis 8000 Meter dar. Die Ordinaten ergeben die wirklichen Belichtungszeiten in den verschiedenen Höhen. Die eine bestimmte Belichtungszeit darstellenden Punkte sind jeweils durch eine Kurve verbunden.

Wie aus der Abb. 5 ersichtlich ist, sind alle Belichtungszeiten unter Normaldruck ganz bedeutend zu lang und werden bei zunehmender Flughöhe kürzer. Der Unterschied ist bei den längsten Belichtungszeiten am größten, so daß $\frac{1}{25}$ Sek. in der Höhe von 8000 Meter unter $\frac{1}{50}$ Sek. liegt. Dagegen ist $\frac{1}{200}$ Sek. praktisch genommen unabhängig vom Luftdruck. Als wichtigstes Resultat ergibt sich somit, daß $\frac{1}{25}$ Sek. derart vom Luft-